# Liebe VG-Freundinnen und VG-Freunde, Freundinnen und Freunde der konkreten Kunst und der VG-Tagesfahrten!

**Wollen Sie dabei sein, wenn wir am Freitag, den 23. Januar 2026 zu unserer ersten Fahrt (Nahverkehr/Deutschland-Ticket/Niedersachen-Ticket) bzw. zu unserem ersten Museumsbesuch in diesem Jahr aufbrechen?**

**Wir wollen im Sprengel-Museum Hannover drei Ausstellungen besuchen:**

## Käte Steinitz – von Hannover nach Los Angeles

Die Ausstellung präsentiert erstmals das umfassende bildnerische Schaffen der Künstlerin Käte Steinitz aus sieben Jahrzehnten. Obwohl Steinitz als bedeutende Persönlichkeit im Umfeld von Kurt Schwitters in der Geschichtsschreibung Hannovers bekannt ist, blieb ihr eigenes künstlerisches Werk nahezu unbekannt. Auf Grundlage des künstlerischen (Teil-)Nachlasses, den die Erben 2018 aus den USA dem Sprengel Museum Hannover schenkten, entsteht nun eine Retrospektive, die Steinitz' vielseitiges Schaffen als Künstlerin, Fotografin und Autorin beleuchtet. In sechs Räumen werden etwa 150 Werke und 40 Dokumente gezeigt.

## NIKI. KUSAMA. MURAKAMI.
## LOVE YOU FOR INFINITY

Das Sprengel Museum Hannover präsentiert von September 2025 bis Januar 2026 die Ausstellung „Love you for infinity“ – ein großes Ausstellungshighlight, das Werke von Niki de Saint Phalle erstmals gemeinsam mit Arbeiten von Yayoi Kusama und Takashi Murakami zeigt. Anlass für diese besondere Schau ist die Schenkung von über 400 Arbeiten, die Niki de Saint Phalle im Jahr 2000 dem Sprengel Museum machte. Die Ausstellung spannt den Bogen von Niki de Saint Phalles „Schießbildern“ und den berühmten „Nanas“ über Kusamas immersive „Infinity Room“-Installationen bis hin zu Murakamis poppigen Wandtapeten. Dabei vereint sie Malerei, Skulptur, Installation und Film.
Gemeinsamkeiten als auch Unterschiede der künstlerischen Handschriften treten in der Zusammenschau zutage. Auf über 2.000 Quadratmetern entstehen überraschende Verbindungen zwischen den großformatigen Werken: von überbordender Lebensfreude bis zu existenziellen Bedrohungen, von Feminismus und weiblicher Selbstbehauptung bis hin zu männlicher Dominanz.

## ABENTEUER ABSTRAKTION – VON DER MODERNE BIS ZUR GEGENWART

ABENTEUER ABSTRAKTION zeigt einen bedeutenden Teil der Sammlung des Sprengel Museum Hannover wieder dauerhaft: 19 Räume widmen sich abstrakter Kunst von der Moderne bis heute. Herzstücke sind die Nachbauten von Kurt Schwitters‘ Merzbau und El Lissitzkys Kabinett der Abstrakten: Die Ausstellung spiegelt die Qualität und Vielseitigkeit der hauseigenen Sammlung und bietet einen Überblick über wichtige Ausprägungen und Entwicklungen gegenstandsfreier Kunst vom Beginn des 20. Jahrhunderts bis heute sowie Werke aus verschiedenen Gattungen und Medien:

**Weitere Informationen im Internet: sprengel-museum.de**

**Hier der Reiseplan:**

**09:50 Uhr Treff im Hbf Osnabrück, Eingangshalle**

**10:08 Uhr Abfahrt nach Hannover, Zug RE62 Löhne, Gleis 11, Umstieg in Löhne**

**10:38 Uhr Ankunft in Löhne, Gleis 9**

**10:48 Uhr Abfahrt nach Hannover, Zug RE70 Braunschweig, Gleis 12**

**11:49 Uhr Ankunft Hbf Hannover, Gleis 2**

**11:55 Uhr 6-minütiger Fußweg zum Kröpcke (ca. 400 m)**

**12:07 Uhr Haltestelle Kröpcke, Abfahrt mit Bus 100 Richtung August-Holweg-Platz**

**12:11 Uhr Ankunft Haltestelle Maschsee/Sprengel-Museum**

**12:15 Uhr Ankunft Sprengel-Museum**

**Die Ausstellungsbesuche sind individuell,**
**gestalten Sie also den Nachmittag nach Lust und Laune.**
**Unterbrechen Sie auf jeden Fall Ihre Rundgänge und**
**besuchen Sie gerne das Restaurant.**

**17:30 Uhr Ende des Besuchs**

**17:42 Uhr Haltestelle Maschsee/Sprengel-Museum, Abfahrt mit Bus 200 Richtung August-Holweg-Platz, 3 Stationen**

**17:47 Uhr Ankunft Haltestelle Kröpcke/Theaterstr., anschl. 6-m. Fußweg zum Hbf**

**18:09 Uhr Abfahrt nach Osnabrück, Zug RE70 Bielefeld, Gleis 12, Umstieg in Löhne**

**19:08 Uhr Ankunft in Löhne, Gleis 11**

**19:18 Uhr Abfahrt nach Osnabrück, Zug RE62 Rheine, Gleis 9**

**19:48 Uhr Ankunft Hbf Osnabrück, Gleis 12**

**Wir bitten um Teilnahmemeldung bis zum Dienstag, den 20.01.2026 bei Wilhelm Rethmann,Telefon 0541 430698 oder eMail rethmann@osnanet.de**

**Teilen Sie bitte auch mit, ob Sie im Besitz des Deutschlandtickets sind. Für NICHT-Deutschlandticketinhaber.innen werden wir das Niedersachsen-Ticket beschaffen (Gruppenticket für 5 Personen kostet 61,00 Euro). Für den Museumseintritt und die VG-Pauschale planen Sie bitte 15,00 EUR pro Person ein. Bitte beachten Sie: wenn Sie mit uns fahren, tun Sie dieses auf eigenen Wunsch und auf eigene Gefahr.**

Wilhelm Rethmann Bert Karrasch Dr. Hans Peterse